



Verhalten im Brandfall

Dass bei Brandalarm Handlungsbedarf besteht, ist jedem klar. Aber was ist dabei zu beachten?

Die folgende Hinweistafel gibt einen Überblick, welche Schritte im Brandfall wann und in welcher Reihenfolge zu setzen sind. Diese Hinweistafel soll gut sichtbar an Schlüsselstellen angebracht werden / eventuell auch in jedem Raum (Büros, Hotelzimmer,...).

Verhalten im Brandfall

Ruhe bewahren

1. ALAMIEREN	 	Brandmelder betätigen oder Telefon: WO ist etwas passiert? WER meldet? WAS ist passiert? WIE VIELE sind betroffen/verletzt? Warten auf Rückfragen!
2. RETTEN		Gefährdete Personen mitnehmen Türen schließen Gekennzeichnetem Rettungsweg folgen Aufzug nicht! benutzen Anweisungen beachten
3. LÖSCHEN		Feuerlöscher, Wandhydrant, Mittel zur Brandbekämpfung benutzen Achten Sie darauf, dass Ihr Rückzugsweg ungefährdet bleibt.

Kennzeichen zum Verhalten im Brandfall sind als Teil des organisatorischen Brandschutzes nach TRVB O 119 vorgeschrieben und helfen zusammen mit den Fluchtwegeplänen dabei, in einem Brandfall Schaden von Menschen abzuhalten und das Feuer einzudämmen.

Version: 09/2020

Verhalten im Brandfall



GUT ZU WISSEN!

Es ist wichtig, die auf dem Schild beschriebenen Schritte rechtzeitig mit allen in einem Gebäude arbeitenden Personen durchzugehen, da in einem Brandfall schnell reagiert werden muss und jede Sekunde zählt!

Wichtig ist, sicher zu stellen, dass in einem Brandfall

1. die Einsatzkräfte alarmiert werden,
2. die Personensicherung gewährleistet ist und
3. Maßnahmen der ersten Löschhilfe ergriffen werden können.

Die einzelnen Schritte im Detail:

1. Alarmieren

- automatische Brandmeldeanlage
- telefonisch per Notruf
- manuell per Druckknopfmelder

Die 5 W's bei der Brandmeldung:

Wo ist etwas passiert?

Wer meldet?

Was ist passiert?

Wie viele sind betroffen?

Warten auf mögliche Rückfragen!



Die 5 W's bei der Brandmeldung sollen in einer bestimmten Reihenfolge abgehandelt werden (analog zum Rettungsruf in der Ersten Hilfe). Wobei die wichtige Information, WO etwas passiert ist, immer zuerst mitgeteilt werden muss. Diese Reihenfolge soll sicherstellen, dass trotz einer womöglich abgerissenen Telefonleitung oder eines leer gewordenen Akkus die notwendigsten Infos zuerst mitgeteilt und Sie damit gefunden werden.

2. Retten

- Personen warnen
- gefährdete Personen mitnehmen
- Türen schließen
- gekennzeichnetem Rettungsweg folgen
- Aufzug nicht benutzen
- Anweisungen benutzen
- Sammelplatz aufsuchen

Der Sammelplatz darf erst verlassen werden, wenn der Sammelplatzleiter oder die Einsatzleitung das Gebäude wieder freigeben bzw. andere Anweisungen erteilt werden.

Verhalten im Brandfall



GUT ZU WISSEN!

Personen dürfen sich nicht vom Sammelplatz entfernen – v.a. ohne dies mitzuteilen – da sonst die Feuerwehr diese Personen im Gebäude sucht, da man davon ausgeht, dass sie sich noch darin befinden.

3. Löschen

- Selbstschutz beachten
- mehrere Löschgeräte gleichzeitig einsetzen
- auf die Windrichtung achten
- von vorne nach hinten
- von oben nach unten (Fließbrände)
- gebrauchte Löscher umlegen



Löschversuche sollten erst unternommen werden, wenn die Alarmierung bereits durchgeführt und Rettungsmaßnahmen bereits eingesetzt haben. Der Selbstschutz muss beim Löschversuch immer im Vordergrund stehen.

Die Mittel der ersten Löschhilfe, das sind Feuerlöscher, Löschdecken und Wandhydranten, müssen richtig montiert und deren Standorte sinnvoll gewählt werden (siehe TRVB 124 F 17).

Beschilderung und Fluchtwegspläne

Bei den Schildern zum Verhalten im Brandfall ist zu beachten, dass in Gebäuden, in denen sich Personen aufhalten, die nicht Deutsch sprechen (z.B. Hotels, Konferenzräume), die Kennzeichnung auch in anderen Sprachen (zumindest in Englisch) erfolgen sollte.

Es ist auch sinnvoll, die Schilder um Nummern im Haus zu ergänzen (bei interner Alarmierung).

Aktuelle Fluchtwegspläne und eine funktionierende Notbeleuchtung sind wesentliche Voraussetzungen für eine erfolgreiche Evakuierung.

NoFire Safety unterstützt Sie gerne bei der Umsetzung des Brandschutzes in Ihrem Betrieb!



DI Ralf Baehr-Mörsen
+43 1 545 33 14 – DW 31
baehr-moersen@nofire.pro